

Förderung von Aus- und Weiterbildung nach abgeschlossener Berufslehre in KMU der MEM-Industrie

Stetige Veränderungen im technologischen Bereich führen zu einem sich stetig ändernden Arbeitsmarkt. Der konstante Wandel bedeutet sowohl Fortschritt, als auch sich stetig ändernde Anforderungen und die Bereitschaft zur Weiterentwicklung von Seiten Arbeitnehmern und Arbeitgeber. In Branchen, wie der Metall-, Elektro-, und Maschinenindustrie (MEM-Industrie), ist diese Entwicklung schon länger zu beobachten. Ferner ist zu beobachten, dass in technischen Berufen ein Fachkräftemangel herrscht und es für Unternehmen deshalb schwieriger ist, qualifiziertes Personal zu finden.

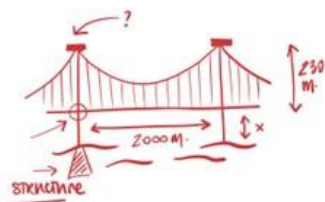
Ziel dieser Arbeit ist es, einen Blick auf die Unterstützung der Mitarbeitenden in klein- und mittelgrossen Unternehmen (KMU) bei Aus- und Weiterbildungen zu werfen. Es wurde hierfür folgende Forschungsfrage ausgearbeitet:

In welcher Art und Weise unterstützen KMU in der MEM-Industrie ihre Mitarbeitenden nach abgeschlossener Berufslehre hinsichtlich Aus- und Weiterbildungen?

Um die Forschungsfrage beantworten zu können, wurden mithilfe der qualitativen Forschung Daten erhoben. Es wurden Experteninterviews mit Personen aus der MEM-Industrie durchgeführt, vereinfacht transkribiert, ausgewertet und interpretiert. Für die Auswertung wurde die induktive Kategorienbildung angewendet.

Es zeigte sich, dass sich die Aus- und Weiterbildungen in zwei Kategorien aufteilen lassen. In der ersten Kategorie sind sämtliche Aus- und Weiterbildungen die von Lieferanten oder ähnlichem Angeboten werden, sowie der Besuch von Fachtagungen und Messen. Die zweite Kategorie umfasst Aus- und Weiterbildungen auf Tertiärniveau. Während sich, im Bezug auf die Unterstützung, bei der ersten Kategorie eine einheitliche Handhabung in allen Unternehmen zeigt, gibt es in der zweiten Kategorie starke Unterschiede. So gibt es Unternehmen, die ihre Angestellten mit zeitlichen oder finanziellen Mitteln unterstützen und andere die ihre Angestellten nicht unterstützen. Es gibt mehrere Faktoren, die Einfluss auf die Unterstützung haben. Einer davon ist die Relevanz der Aus- oder Weiterbildung für das Unternehmen.

Unternehmen unterstützen ihre Angestellten bereits heute auf verschiedenen Wegen. Aufgrund des Fachkräftemangels in der MEM-Industrie, stellt sich die Frage, ob es in Zukunft neue Ansätze für die Entwicklung von ausgebildeten Mitarbeitenden braucht?



**Bachelor of Science
in Wirtschaftsingenieurwesen**



AutorIn:
Nicolas Fink



ReferentIn:
Marcel Weder, MBA(Univ.)
/ Dipl. Ing. FH